Am Samstag war traditionelles Eierlaufen der Junggesellen mit ansehnlichem Erfolg!

Ursprung dieses jahrhundertealten Brauches ist das Vertreiben von bösen Wintergeistern. Während des Eierlaufens ziehen die Junggesellen buntkostümiert von Haus zu Haus und sammeln Eier- und Wurst- und Cent-Spenden.

Zur Standardausrüstung gehört dabei eine Sammelbüchse und eine Peitsche, über die neben bösen Geistern auch freche Kinder springen müssen.

Ziel ist es mit den Wurst und Eierspenden am Tagesende eine deftige Eierpfanne zu genießen.

Bilder dazu

Gestern wurden die "Neuen" der Adenstedter Junggesellen eingeseift:

- Philipp Schütte
- Baris Duman
- Jan Koob
- Osam Günbay
- Reichard Omoyajowo

Willkommen!

{gallery}2011/junggesellen/eierlaufen{/gallery}